Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 2 (1916)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Druck und Verlag von Cberle & Rickenbach in Ginsiedeln.

Bischöflich empfohlene Erzählungssammlung. Bisher erschienen 232 Rummern zu 64 Seiten. Jebe Rummer einzeln zehn Centimes. Die ganze Sammlung in 58 Leinwandbanden für Schul- und Boltsbibliotheten toftet 58 Franten.

Inhaltsübernicht der einzelnen Nummern

bon 3. 21. M., Lehrer in Al.

Serie I. Kinderbibliothek.

43. Bia: 1. Petrinos Bittschrift erzählt so liebewarm, wie Kapst Sixtus V. einem armen, braben Familienbater geholfen hat.

Cehr ichon und erbauend für jung und alt. 2. Handli, ein übermütiger Bube, macht viele tolle Streiche und ist ein Sorgenkind von Eltern und Lehrer. Ein größerer Unfall, von ihm veranlaßt, bringt ihn zur Besinnung und Besserung. Preis 10 Cis. Birtt ergiehenb.

44. Bia: 1. Für Nater und Mutter arbeiten Bernhard und Martha so eifrig und liebewarm, als es ihnen nur möglich ist. Ein praktisches Weihnachtsgeschenk für die armen Eltern überrascht sehr. Bergig ichon.

2. An Mutters Grab. Felix schmückt dem Waisenknaben Walter das Grab seiner Mutter. Un einem Beihnachtsabend nehmen Felirens Eltern Balter an Rindesstatt an.

Bartfühlend und fehr gut. 3. Dedwigs Opfer. Hebwig freut sich schon über Weihnachten die Tante zu besuchen. Statt bessen geht sie at er zu einem armen Frauchen und richtet ihr Stübchen her, weil morgen der Leiland im heiligsten Sakramente zu ihr kommt. Preis 10 Cts. Rurg, aber vorzuglich. 📭 Dr. 44 ift ein herrliches Weihnachtsbuchlein.

45. 1. Philippeten in feiner Armut und in seinem Glude, oder Gott lohnt die Guten und bestraft die Bosen. — 2. Wie Schledmäulchen sich bessert. — 3. Johannes Sprenger. Wie ein armer Knabe Priester wird. — 4. Mariechens Ueberwindung als Vorbereitung auf die erst hl. Kommunion. — 5. Das gestohlene Messer wird wegen Gewissensbissen bald wieber zurückgegeben. — 6. Ein Niklausabend. Die kranke Mutter kann ihren Kindern nichts geben. Tafür werden sie bom Arzte beschenkt, der die Mutter behandelt. Breis 10 Cts. Mles find nette und leichtfagliche Geschichtlein.

Verkehrshefte

(Egle und Huber)

bei Otto Egle, Sek.-L., Gossau, St. G.

Das bekannte

Päpstliche Friedensgebet

ist zu beziehen zum Breise von Fr. 6. – für 1000 Stud, Fr. 3.50 für 500 Stud, Fr. 1.— für 100 Stüd u. Fr. 0.60 für 50 Stüd bei Cberle & Rickenbach, Ginfiedeln.

Alle Erzieher

finden nütliche Binte, Belehrungen und Unregungen in bem aus ben Schriften von 115 P. Theodos. Elorentini zusammengeftellt. Buch:

Eritehung und

Geb. Fr. 5.90. Berlag: Räber & Cie., Luzern. Erstkommunionbücher. Eckardt: Mein Kommuniontag.

P. A. Zürcher: Der gute Erstkommunikant. Pfarrer Wipfli:

Jesus Dir leb ich.

Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

Harmoniums Pianos Violinen

Musikinstrumente und Musikalien jeglicher Art

H. Hallenbarter, Sitten.

Vorteilhafte Bezugsquelle für Geistliche, Lehrer und Institute.

Wer macht den Inseratenteil?

Der Leser.

nserate für die "Schweizer-Schule" sind an die Herren Kaasenstein & Rackenstein richten.